



Ein Team – weltweit

Das Auswärtige Amt in Berlin
sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt zur unbefristeten Anstellung

eine Referentin/einen Referenten (m/w/div.) für das Referat Haushalt und Finanzen im Bereich Steuerrecht / Gebietskörperschaften des öffentlichen Rechts

(Kennzeichen: Nr. 6-2019)

Das Auswärtige Amt bietet Ihnen eine vielseitige und interessante Tätigkeit in einem weltoffenen Team, dessen Mitglieder gemeinsam Verantwortung übernehmen. Regelmäßige Fortbildungen sowie die Möglichkeit, an der Entwicklung einer „digitalen Diplomatie“ im Auswärtigen Amt aktiv mitzuwirken, sind Teil des Angebots.

Ihre Aufgabenschwerpunkte werden sein:

- Bewertung sämtlicher in- und ausländischer Geschäftsvorfälle sowie Beratung und Information unter dem Aspekt der Steuerpflicht
- Mitwirkung bei der Errichtung und Fortführung eines innerbetrieblichen „Kontrollsystems Steuern“ für das Auswärtige Amt
- Vorbereiten und Erstellen der Umsatzsteuer-Voranmeldungen und Umsatzsteuer-Jahreserklärungen für die Einrichtungen des Auswärtigen Amts, Prüfen von Steuerbescheiden, Ausübung von Meldepflichten
- Prüfung und Mitkonzeption von Verträgen in steuerrechtlicher Hinsicht
- Erarbeitung administrativer Regelungen zur Umsetzung der umsatzsteuerlichen Vorschriften
- allgemeine, dem Stellenprofil entsprechende Verwaltungsaufgaben.

Die Bezahlung erfolgt für Beamte nach Besoldungsgruppe A14 (BBesO) inkl. Ministerialzulage.

Bei Tarifbeschäftigten richtet sich die Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (Entgeltgruppe 14 TVöD, Tarifgebiet Ost) mit grundsätzlicher Möglichkeit einer späteren Verbeamtung bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und haushalterischen Voraussetzungen. Informationen zum TVöD finden Sie auf der Homepage des

Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat (www.bmi.bund.de) bzw. unter dem Link <https://bezugerechner.bva.bund.de>.

Gemäß „Tarifvertrag über Zulagen an Angestellte bei obersten Bundesbehörden oder bei obersten Landesbehörden“ erhalten Tarifbeschäftigte im Auswärtigen Amt auch die sog. Ministerialzulage. Bei der Stufenzuordnung wird bei Vorliegen der Voraussetzungen geprüft, ob neben einschlägigen Berufserfahrungen auch sog. förderliche Vorerfahrungszeiten gem. § 16 Abs. 2 S. 3 TVöD anerkannt werden können.

Die Beschäftigung erfolgt ausschließlich in Berlin.

Wenn Sie ein hohes Maß an Teamgeist, Organisationsvermögen und Verhandlungsgeschick mitbringen, flexibel, zuverlässig und belastbar sind sowie das folgende **Anforderungsprofil** erfüllen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung

Notwendige Mindestanforderungen

- deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder der EFTA (Island, Liechtenstein, Norwegen und Schweiz)
- sehr gute deutsche Sprachkenntnisse (Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens)
- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) der Fachrichtung Steuerrecht oder eines vergleichbaren Studiengangs mit Schwerpunkt Steuerrecht (Steuerberaterexamen oder zweites Staatsexamen in Rechtswissenschaften sowie thematische relevante Promotion von Vorteil)
- mindestens 3 Jahre Berufserfahrung auf dem Gebiet des Steuerrechts für Körperschaften des öffentlichen Rechts
- Kenntnisse der kameralen und doppelten Buchhaltung.

Darüber hinaus wünschenswerte Zusatzqualifikation:

- gute allgemeine und fachspezifische Englischkenntnisse (B1 des Europäischen Referenzrahmens)

Nach einem erfolgreichen Auswahlverfahren ist die gesundheitliche Eignung nachzuweisen (festgestellt durch eine ärztliche Untersuchung des Gesundheitsdienstes des Auswärtigen Amtes). Es kann zudem eine Sicherheitsüberprüfung „Ü2“ nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG des Bundes) erforderlich werden.

Das Auswärtige Amt hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zu einer Bewerbung ein. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Schwerbehinderte Bewerber/-

innen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Grundlagen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie bitte mit folgenden Unterlagen:

- Motivationsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Abschlusszeugnisse und/oder Diplome
- Arbeitszeugnisse und Fortbildungen
- Nachweise (hilfsweise fundierte Aussagen) zu allen im Anforderungsprofil genannten Kenntnissen und Fertigkeiten

bis 15:00 Uhr (MESZ) am 10.05.2019

ausschließlich über die Online-Bewerbungsmaske an das Auswärtige Amt, erreichbar entweder über die Homepage www.diplo.de unter der Rubrik „Ausbildung und Karriere – Stellenangebote“ oder direkt unter <https://service.diplo.de/stella>.

Wir bitten um Verständnis, dass wir grundsätzlich nur vollständige Bewerbungen berücksichtigen können.

Telefonische Auskünfte zu Aufgaben und Stelle erteilt Frau Röfer, erreichbar unter der Rufnummer 030-5000-2380.

Fragen zum Auswahlverfahren beantwortet Frau Eckhardt unter der Rufnummer 030-5000-2795.